

CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, GAL-Fraktion

04. Juni 2010

An die Bezirksversammlung

Antrag

Volksentscheid zur Schulreform- Schulfrieden für Hamburg

Bildung ist für die Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft eines der wichtigsten Politikfelder. Es kann nicht auf Dauer hingenommen werden, dass viel zu viele Schülerinnen und Schüler ihre Schullaufbahn sogar ohne einen Schulabschluss beenden und auch ansonsten die Lernerfolge hinter nationalen und internationalen Standards zurückbleiben.

Am 18. Juli 2010 steht in Hamburg ein Volksentscheid über die künftige Schulstruktur in Hamburg an, nachdem die Einigungsbemühungen zwischen dem Senat und der Initiative gescheitert sind. Es steht nicht mehr das ursprüngliche Konzept des Senates, sondern ein Reformmodell zur Abstimmung, das im Kern dem letzten Kompromissvorschlag aus den Verhandlungen entspricht. Dazu gehören u.a. folgende Elemente:

- Längeres gemeinsames Lernen
- Elternwahlrecht nach Klasse 6
- Mehr Lehrerinnen und Lehrer und kleinere Klassen
- Individualisiertes Lernen
- Fachunterricht in den Primarschulen
- Zwei Wege zum Abitur
- Keine Wiederholung der Klasse und weniger Abschlüssen
- Rechtsanspruch auf Einhaltung der Klassengröße
- Abschaffung des Büchergeldes

Dieses Konzept wurde von der Hamburgischen Bürgerschaft einstimmig beschlossen und beinhaltet gleichzeitig die Verabredung für einen Schulfrieden für mindestens 10 Jahre.

Vor diesem Hintergrund möge die Bezirksversammlung beschließen:

Die Bezirksversammlung Hamburg-Nord fordert alle Stimmberechtigten auf, sich am Volksentscheid zu beteiligen und mit Ihrer Stimmabgabe die von der Bürgerschaft geplante Schulreform zu unterstützen. Die Bezirksversammlung Hamburg-Nord spricht sich für eine bessere Schule in Hamburg aus, die gerechter und leistungsfähiger ist. Die Bezirksversammlung unterstützt die o.g. Kernelemente der Reform. Die Bezirksversammlung Hamburg-Nord unterstützt die einstimmige Entscheidung der Bürgerschaft vom 03. März 2010. Die Behörde für Schule und Berufsbildung wird gebeten, der Bezirksversammlung zeitnah über den Sachstand der Umsetzung der Schulreform an den Schulen im Bezirk Hamburg-Nord zu berichten.

Andreas Schott  
und CDU-Fraktion

Thomas Domres  
und SPD-Fraktion

Michael Werner-Boelz  
und GAL-Fraktion